

Schulstempel

**Antrag auf Schülerbeförderung für das Schuljahr 2011/2012**

- Schülerjahreskarte für öffentlichen Linienverkehr
- Taxi/ Kleinbus (freigestellter Schülerverkehr)
- Erstattung der Schulwegkosten (Seite 2 Nummer 5)

Passbild  
für  
Schülerjahreskarte  
hier  
aufkleben

1. Personenbezogene Angaben (bitte in Druckschrift ausfüllen)

Name	Vorname	Geburtsdatum
Ortsteil	Straße/ Hausnummer	PLZ/ Gemeinde
Vor- und Zuname des Sorgeberechtigten	Adresse (wenn abweichend)	Telefonnummer

2. Im Schuljahr 2011/2012 wird die Klasse ..... besucht. (Schulart und zutreffenden Bildungsgang ankreuzen)

<input type="checkbox"/> Grundschule	<input type="checkbox"/> Integrativklasse	<input type="checkbox"/> LRS Klasse
<input type="checkbox"/> Mittelschule	<input type="checkbox"/> Hauptschule	<input type="checkbox"/> Realschule
<input type="checkbox"/> Gymnasium	<input type="checkbox"/> Kl. 5 – 7 angestrebtes Profil:	<input type="checkbox"/> Kl. 8 – 10 Profil:
<input type="checkbox"/> Schule zur Lernförderung	<input type="checkbox"/> Hauptschule	
<input type="checkbox"/> Schule für Erziehungshilfe		
<input type="checkbox"/> Berufsschule	<input type="checkbox"/> BVJ	<input type="checkbox"/> BGJ
	<input type="checkbox"/> berufliches Gymnasium, zu Hause wohnend	<input type="checkbox"/> 2-jährige Fachoberschule, zu Hause wohnend

3. Antragsbegründung

- Weg von der Wohnung zur Schule ist mehr als 2,0 km (Kl. 1 - 4) bzw. 3,5 km (ab Kl. 5)
- Weg ist kürzer als 2,0 km ( Kl. 1 - 4) bzw. 3,5 km (ab Kl. 5), aber besonders gefährlich, weil
- der Schulweg an verkehrsreicher Straße ohne Gehweg oder begehbaren Seitenstreifen ist.
- der Schulweg unbeleuchtet ist.
- pädagogisch-psychologische Gründe (entsprechender Nachweis ist beizufügen)
- körperliche Behinderung (Gutachten des Jugendärztlichen Dienstes des Landratsamtes)
- Grund bei Änderungsantrag (z. B. Schulwechsel am): .....

4. Datum/ Unterschrift

Eine Bearbeitung des Antrages ist nur bei Vollständigkeit der Angaben möglich.

Mir ist bekannt, dass ich einen nicht mehr benötigten Fahrausweis, z. B. durch Wohnungs- oder Schulwechsel unverzüglich beim Zweckverband ÖPNV Vogtland abzugeben habe. Wird die Rückgabe unterlassen oder erfolgt diese erheblich verzögert, ist der Zweckverband ÖPNV Vogtland berechtigt, die dadurch angefallenen Kosten zurückzufordern.

Ort, Datum der Antragstellung	Unterschrift des Antragstellers/ Sorgeberechtigten
-------------------------------	--

